

OLYMPIASTÜTZPUNKT MIT SPORT- UND KONGRESS- HALLE SCHWERIN



Das Projekt



- **Auftraggeber**
Landeshauptstadt Schwerin
- **Auftrag**
Umfassende rechtliche Projektplanung und Projektdurchführung
- **Verfahren**
Lebenszyklus-Projekt mit der Übertragung von Vermarktungs- und Nutzungschancen und -risiken auf den Betreiber
- **Verträge**
Planung, Bau, Bauunterhaltung, Finanzierung, kaufmännischer Betrieb, Auslastung

Die Landeshauptstadt Schwerin hat ein Verfahren zur Auswahl eines privaten Investors für den Olympiastützpunkt mit der großen Sport- und Kongresshalle durchgeführt. Wesentliches Kriterium war der geringste Zuschuss durch die öffentliche Hand bei klaren Mindestvorgaben. Als privater Partner wurde das Bauunternehmen Heitkamp Development GmbH mit dem Hallenbetreiber C & M Concert u. Management GmbH ausgewählt.

Mit dem Projekt realisierte die Landeshauptstadt Schwerin ein in Deutschland einmaliges und neuartiges Projekt. Der private Investor übernimmt nicht nur Planung und Bau der Veranstaltungshalle, der Sportstätten und des Internats, sondern auch die Finanzierung, den Betrieb und sogar die Vermarktungschancen und -risiken der Multifunktionshalle. Das Verfahren konnte ohne ein Vergabenausschreibungsverfahren zum Abschluss gebracht werden.



Unsere Leistung

HKLW hat rechtliche Projektplanung und -durchführung konzipiert, das Vertragsmodell entworfen und das gesamte Wettbewerbsverfahren bis zum Abschluss der Verträge begleitet sowie die Landeshauptstadt beim Vergabecontrolling und der Abwehr von Nachprüfungsanträgen unterstützt.

Projektverantwortliche

Dr. Ute Jasper

Düsseldorf